HELMHOLTZ MUNICH

Fr1da-Studie

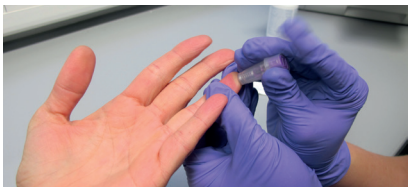
Typ-1-Diabetes: Früh erkennen – Früh gut behandeln

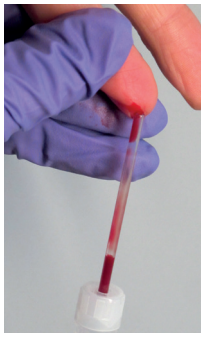
Fr1da
Typ-1-Diabetes: Früh erkennen - Früh gut behandeln

Blutentnahme und Probenversand: Schritt für Schritt

1. **Dokumente**
   Holen Sie die schriftliche Einwilligung der Eltern ein und füllen Sie (ggfs. mit den Eltern) den Patientenfragebogen aus. **Die Einwilligungserklärung verbleibt in Ihrer Patientenakte.**

2. **Blutentnahme**
   200 µl Vollblut benötigen wir zur erfolgreichen Durchführung der Tests!
   Statt einer kapillaren kann auch eine venöse Blutentnahme mit einem Serum-Röhrchen erfolgen.
   - Achten Sie darauf, dass die Hände des Kindes gut erwärmt sind. Knetspiele, warmes Wasser oder Gymnastik können hier hilfreich sein.
   - Desinfizieren Sie den Finger des Kindes.





   - Drücken Sie den Finger leicht zusammen, setzten Sie die Lanzette nach Entfernen der Schutzkappe fest auf die Fingerbeere und drücken Sie den Auslöser.
   - Halten Sie den Finger so, dass der Blutstropfen nach unten „hängt“ und nehmen Sie das Blut mit der Kapillare auf. Es kann helfen die Schwerkraft zu nutzen und die Hand bzw. den ganzen Arm nach unten hängen zu lassen.
   - Durch leichtes Klopfen fließt das Blut aus der Kapillare gut in die Microvette© ab. Nur Blut, das wirklich im Röhrchen ist, kann auch verarbeitet werden.
   - Achtung: Vermeiden Sie zu häufiges Wischen, da dies die Blutgerinnung anregen kann!
   - Sollte die Kapillare verstopft sein, kann man den Deckel mit der Kapillare entfernen und das Blut über den Rand in die Microvette© tropfen lassen.

   - Verschließen Sie nach beendeter Blutentnahme das Röhrchen mit dem Deckel, der sich am Gefäßboden befindet. Dieser muss mit einem hörbaren “Klick” einrasten.
   - Bitte versehen Sie die Microvette© nach der Blutentnahme mit einem Barcodeaufkleber vom Patientenfragebogen. Beachten Sie, dass der Barcode längs aufgeklebt wird.

   Schauen Sie sich auch unser Video mit Tipps zur Blutentnahme an! Das Video finden Sie auf unserer Webseite.

3. **Laborbuch**
   Achten Sie darauf, dass jede Blutentnahme für den Fall späterer Rückfragen in das Fr1da-Laborbuch eingetragen wird. Verwenden Sie dazu einen Barcodeaufkleber vom Patientenfragebogen.

4. **U-Heft**
   Den Fr1da-Aufkleber vom Patientenfragebogen können Sie in das U-Heft des Kindes einkleben.

Hat an Fr1da plus teilgenommen

5. Versand

- Legen Sie die geschlossene Microvette© in die vorgesehene Saugvliestasche. Jede Saugvliestasche verfügt über vier einzelne Fächer, sodass Sie 4 Proben mit einer Sendung verschicken können.

- Legen Sie anschließend die Saugvliestasche in den flüssigkeitsdichten Beutel und verschließen Sie diesen mit dem Klebestreifen.

- Der Beutel mit den Proben kann nun zusammen mit den Patientenfragebogen in der vorfrankierten Versandtasche verpackt und losgeschickt werden.

- Um Porto und Verpackungsmaterial zu sparen, möchten wir Sie bitten, immer mehrere Proben in einer Sendung zu schicken.

- Bitte schicken Sie die Proben einmal wöchentlich oder dann, wenn Sie 4 Proben gesammelt haben.

- Sollten Sie die Proben nicht sofort versenden, bitten wir Sie, diese bis zum Versand im Kühlschrank aufzubewahren. Sie können die **Proben maximal 7 Tage** aufbewahren.

- Bitte verwenden Sie ausschließlich das von uns zur Verfügung gestellte Versandmaterial.

6. Nachbestellung Studienmaterial

Sie können alle Materialien kostenlos nachbestellen:

» per ONLINE-Bestellformular auf der Studienwebsite www.typ1diabetes-frueherkennung.de
» per E-Mail an diabetes.frueherkennung@helmholtz-munich.de
» per Fax 089 - 31 87 31 44
» über unsere kostenfreie Hotline 0800 - 464 88 35

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihr Fr1da-Team